



Universitätsbibliothek Paderborn

**Uon gelubden vnterrichtung || Andres Bo: von
Ca-||rolstadt Doctor**

Karlstadt, Andreas

Wittembergk, 1521

VD16 B 6245

Dem Erbarn vnd Achtbarn Chunraden Gutman Castner/ vnd Centgrauen
tzu Kitzingen/ meinem gonder vn[d] freunde wunsch ich Andres von
Carolostat wolfarth vnd vil guttes.

urn:nbn:de:hbz:466:1-33465

Dem Erbarn vnd Achtbarn Chunraden Gutman
Castner, vnd Centgrauen zu Rizin-
gen, meinem gonder vn freunde
wunsch ich Andres von
Carolostat wolfa-
rth vnd vil
guttes.

Nach dem gunstiger furderer, vil selzasse gelubden, ge-
scheen. Vnd der einfeldig man, zugelobe gneigt, vn doch
zeiten, vbel gelobdt, vn wer vil besser, ehr ließ sein leichtfer-
teit, oder frager gotliche schriesst vmb rath, das ehr an
schaden mogt geloben, got domit beheglichen will zu erzei-
gen. Der wegen hab ich für genomen, von Gelubden zusch-
reiben. Vnd erstlich ein vorred, aber eingancē machen. Dar
nach. Das. xxx. capitell Vnteri. so von gelubten sager,
ausleegen. Vnd nebend der auflegig anzeig thun, ap Vlon-
nen Mönchen pfaffen, vnd der gleichen, welche vermügt,
lich sein, vnd die wold meeren mügten, durch zugeben got-
liches gesetz sich vermele, vnd verheyhern durffen. An es-
schwurung ires gewissen, vnd nachteil irer seligkeit. Und
wil also schreiben. Wie ich vor dem iungsten vnd gestrengē
gericht gotis schreiben ader reden solt. Dar vmb wolle sich
niemands ergern aber selber verlezē. Wo auch eyner wer, de-
disse vnderrichtung vngut, aber der warheit entgegē dunctē
wurd, dem selbe wil ich antworten, nach seiner noturst vñ
gelegenheit. Ich hab auch, auß sonderlicher lieb vn freund
schafft, so ich zu dem volgelarten hern Joann Pfesser ewre
son, vnd meynem geliebten bruder, getragen hab, vnd noch
vestiglich trag, euch disi buchlein zugeschrieben, ewrekund-
schafft zuerlange. Der ich beger, mit erbietig euch mit vleys
zuwiharen. Datum Wittenbergk am tag Joannis
Baptiste Anno II. D. xxi.